



Das Kreisorchester Kronach freut sich auf das große Jubiläums-Benefizkonzert am kommenden Samstag. Das Bild stammt vom Jahreskonzert 2018, damals in der Kronachtalhalle Steinberg.

Foto: Heike Schüle

# Überraschungen warten

**BENEFIZKONZERT** Das Kreisorchester Kronach gibt es seit 25 Jahren, das Kreissenorenchester 50+ seit fünf Jahren. Gefei-ert wird das Doppeljubiläum am Samstag mit einem gemeinsamen Konzert.

VON UNSERER MITARBEITERIN HEIKE SCHÜLEIN

**Kronach** – Die Creme de la Creme der aktiven Musiker im Landkreis, allesamt mindestens mit dem Leistungsabzeichen des Nordbayerischen Musikbundes (NBMB) in Silber in der Tasche, studierte auch heuer mit Kreisdirigent Roman Steiger ein beeindruckendes Konzertprogramm ein. Gleiches gilt für das 2014 gegründete Kreissenorenchester 50+, das unter Leitung des stellvertretenden Kreisdirigenten, Markus Schnappauf, einen ebenfalls sehr stimmig zusammengestellten Melodienreigen erarbeitet hat. Zu hören ist das Ergebnis bei einem Benefizkonzert am kommenden Samstag um 19 Uhr im Kreiskulturraum Kronach.

Seinen ersten Auftritt hatte das NBMB-Kreisorchester am 1. Februar 1994 zum 80. Geburtstag des damaligen Vizepräsidenten, Bezirks- und Kreisvorsitzenden Hans Welscher aus Stockheim. Bisherige Kreisdirigenten im Kreisverband Kronach waren Hans Löffler von 1990 bis 1996, Wolfgang Riedel von 1996 bis 2002, Heiko Schulze von 2002 bis 2006, Ulrich Bähr von 2006 bis 2013 sowie

seit 2013 Roman Steiger.

Ziel des Orchesters ist es, die hochqualifizierten jungen Musiker im Landkreis zu fördern und zu fördern. Deshalb wird alljährlich für das Jahreskonzert besonders anspruchsvolle Konzertliteratur eingeübt. Hiervon profitieren die Vereine auch selbst, weil die Aktiven ihr Wissen und Können, aber auch ihre neue Motivation mit in die Heimatorchester hineinbringen.

Das vor fünf Jahren gegründete Kreissenorenchester 50+ richtet sich an Musikbegeisterte, die ihre aktive Laufbahn bereits beendet haben, aber trotzdem noch gerne Musik machen möchten, sowie auch an alle Aktiven – wie es der Zusatz „50+“ bereits verdeutlicht – ab 50 Jahren bis „open End“. Einen ersten Gründungsauftrag hatte Kreisvorsitzender Wolfgang Müller bei der Jahreshauptversammlung des NBMB-Kreisverbands Kronach im Jahre 2014 gestartet, wobei er keinesfalls mit einem solch großen Zuspruch gerechnet hätte. Die zuletzt über 40 Mitwirkenden stammen aus dem gesamten Landkreis und stehen ihren jüngeren Kollegen in Sachen Ehrgeiz und Einsatz in Nichts nach.

Die „Kreissenoren“ werden den ersten Programmteil des Jubiläums-Benefizkonzerts bestreiten, während nach der Pause das Kreisorchester in Erscheinung tritt. Durch den Abend führen in bewährter Art und Weise der Zweite Bürgermeister der Stadt Teuschnitz, Stephanus Neubauer, sowie Kreisvorstandsmitglied Holger Pohl.

Die Gäste dürfen sich dabei auf ein musikalisches Highlight der Extraklasse freuen, worüber an dieser Stelle noch nicht so viel verraten werden soll. Einige Appetithäppchen dürfen es dann aber doch sein. Die „Kreissenoren“ lassen ein bunt gemischtes Potpourri traditioneller und konzertanter Blasmusik erklingen, beginnend mit einer Bearbeitung eines berühmten ökumenischen Kirchenlieds über Konzertmärsche sowie Polkas aus der Feder von Josef Strauß, Holger Mück und Kurt Gäble bis hin zum Titelthema des wohl bekanntesten Karl-May-Films und einem Hit-Medley des erfolgreichsten Bandleaders der Welt.

Dem witzig-spritzigen Eröffnungstück des Kreisorchesters im zweiten Teil folgt eine zauberhafte Ouvertüre aus der Fe-

der von Julius Fucik. „Tierisch“ gut geht es mit einem Blues-Klassiker weiter, während die Aktiven danach ihr Publikum mit auf eine Reise zurück in die finstere Zeit des Hexenwahns nehmen. Den krönenden Abschluss des Konzertabends bildet energiereiche irisch-keltische Musik einer bekannten Tanzshow.

## Eine Uraufführung

Die größte Überraschung wird es Mitte des zweiten Programmtails geben, das eigens für dieses ganz besondere Ereignis unterbrochen wird. Es handelt sich dabei um eine Uraufführung, bei der der Landkreis Kronach eine entscheidende Rolle spielen wird. Der Komponist ist ebenso anwesend wie Landrat Klaus Löffler, der den NBMB-Kreisvorsitzenden Wolfgang Müller in seiner Absicht zu diesem Vorhaben von Anfang an gestärkt und unterstützt hat.

Beginn des Jubiläums-Konzerts ist um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr. Herzliche Einladung ergeht an alle Musikfreunde. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden zugunsten der musikalischen Jugendarbeit im Landkreis Kronach sind erwünscht.